

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39467
			DK5 DK5-GK	6840 6842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ohlsdorf
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	13 23
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	31.08.1997
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	5381,4741
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Halbruderale Gras- und Staudenflur, Teil eines in den 90er Jahren eingerichteten Betriebsgeländes. Rest einer ehemals wesentlichen größeren Ruderalfläche. Eingezäunt und nicht betreten. Die Artenliste besteht aus Beobachtungen vom S-Rand der Fläche.

Die Fläche wird offenbar selten gemäht (wohl nicht einmal alljährlich). Sie weist höhere Staudenfluren auf (u. a. Goldrute) und wirkt stellenweise grasig verfilzt. Die dichte Hecke an der Straßenseite wird von Schlehen gebildet. Sie steht außerhalb des Zaunes und wird streng kastenförmig geschnitten (Höhe 1,2 m, Tiefe 1,7 m). Auf der Innenseite des Zauns wurden von Betriebsseite aus weitere, noch junge Gehölze gepflanzt (Spitzahorn, Eiche sowie Sträucher; max. 4 m hoch). Am N- und E-Rand der Fläche stehen große Pappeln. Das Potential dieser geschützten, weil abgesperrten Fläche ist derzeit nicht realisiert. Am ehesten scheint eine jährliche Mahd mit Abtransport des Mähguts empfehlenswert, um sie als Mosaik-Element der in dieser Stadtregion wesentlich seltener gewordenen schütterten Ruderalflächen zu erhalten. Der Hecke sollte etwas mehr Entwicklungsspielraum gegeben werden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
1	2			10 %
2	HHS	Strauchhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	N-lich Ruwoldtweg	
Nachbarnutzung/en	Gewerbegebiet; Straße, Fußgängerweg	
Rechtswert (X)	569247	Hochwert (Y)
Bezirk	Wandsbek	Naturraum
		Geestplatten östlich der Alster (696.03)
Stadtteil (OT-Nr.)	Steilshoop (516)	Gemarkung
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
NSG / ND / LSG		<input type="checkbox"/> Nationalpark
FFH-GEBIET		
Wasserschutzgebiet		

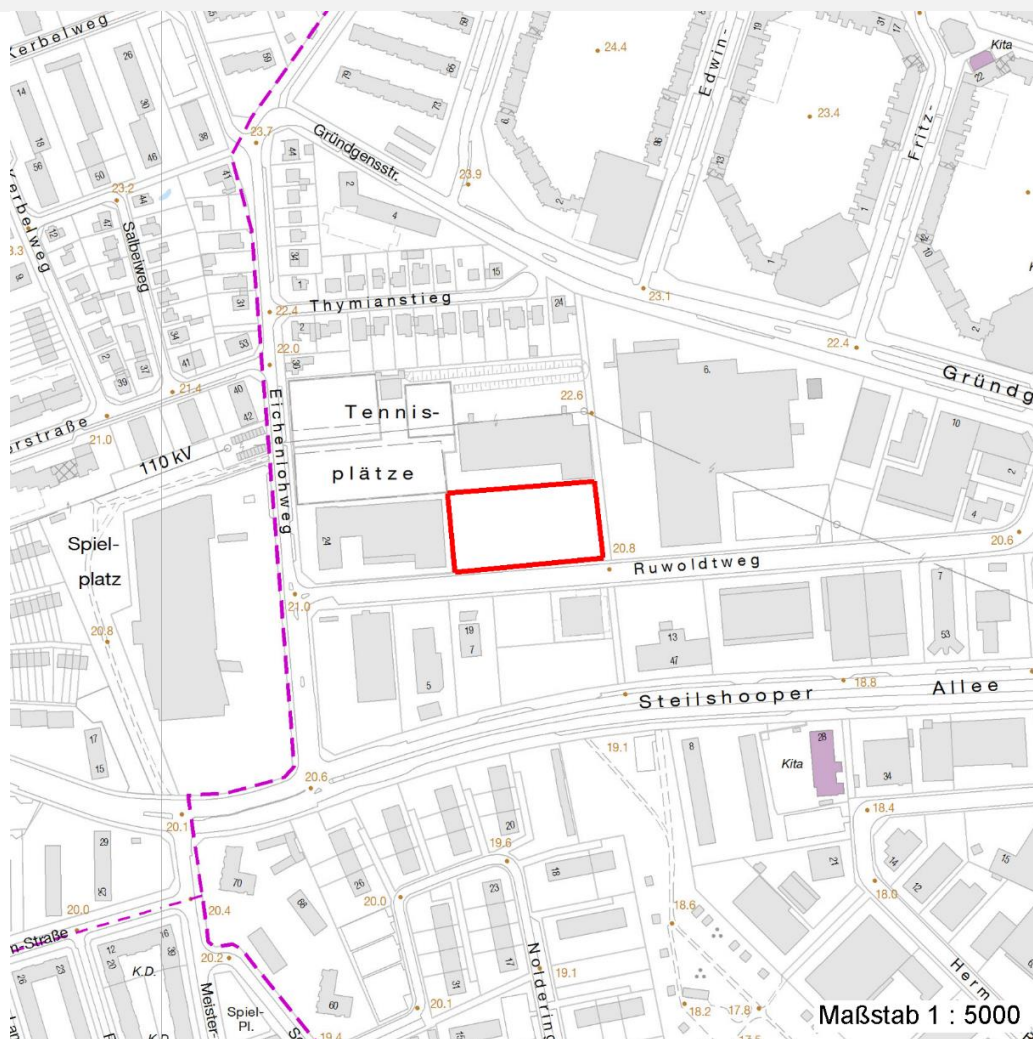
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39467
		DK5 DK5-GK	6840 6842
		DK5 - Name	Ohlsdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	13 23
Bearbeitung	MLO	Kartierung	31.08.1997
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5381,4741
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39467	39468	6840	13	16.08.2005	K	6842	23
39467	72786	9999	2122	15.11.1986	<	6842	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Sonstige Umnutzung viel Müll in der Hecke
Wertgesichtspunkte	Standortpotential
Maßnahmen	Pflegeschnitt

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39467	
		DK5 DK5-GK	6840	6842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlsdorf	
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	13	23
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.08.1997	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5381,4741	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	90 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		-														
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39467
			DK5 DK5-GK	6840 6842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ohlsdorf
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	13 23
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	31.08.1997
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	5381,4741
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-														
Arctium spec. (Klette)	7	w		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-														
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	X		-														
Fallopia dumetorum (Hecken-Knöterich)	7	X		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-														
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	X		-														
Mahonia aquifolium (Gewöhnliche Mahonie)	7	X		-														
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	X		-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	X		-								X						
Prunus spinosa (Schlehe)	7	h		-														
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	X		-														
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	X		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-														
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	X		-														
Solidago spec. (Goldrute)	7	X		-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-														

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten 25

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Strauchhecke (2000)	Biotoptyp	HHS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein